



# Unconscious Bias in Science

## English:

### Background:

More than 90% of all impressions are processed unconsciously. While this enables quick reactions, it can also lead to biased decisions -- for example, in collaboration, hiring new employees, or evaluating performance. Unconscious biases and thinking patterns hinder equal opportunities and, especially in times of skilled labor shortages, become a disadvantage for organizations.

### Objectives and Content:

In this workshop, we will explore unconscious biases and their connection to diversity issues and develop possible solutions for dealing with these biases. The focus will be on participants' own experiences. The goal is to recognize biases, gain inspiration for diversity-aware collaboration and work practices, and identify prejudices in order to counteract them.

### Framework:

The 3.5-hour workshop will take place at the University of Hamburg in early 2026 and is aimed at doctoral researchers within the graduate program.

In addition to input sessions, there will be various group formats for exchange, reflection, and the development of initial interventions tailored to the participants.

## Deutsch:

### Hintergrund:

Mehr als 90 % aller Eindrücke verarbeiten wir unbewusst. Dadurch ist zwar schnelles Handeln möglich, es führt aber auch zu vorurteilsbehafteten Entscheidungen – bspw. in der Zusammenarbeit, bei der Einstellung neuer Mitarbeitenden oder der Leistungsbeurteilung. Unbewusste Vorurteile und unbewusste Denkmuster bremsen somit Chancengerechtigkeit aus und sind in Zeiten des Fachkräftemangels ein organisationaler Nachteil.

### Ziele und Inhalte:

In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit unbewussten Vorurteilen sowie deren Zusammenhang mit Diversity-Fragen und erarbeiten Lösungsmöglichkeiten für den Umgang mit den Biases. Dabei stehen vor allem die eigenen Erfahrungen im Vordergrund. Ziel ist es, Biases zu erkennen, Inspiration für ein diversity-reflektiertes (Zusammen)Arbeiten zu gewinnen sowie Vorurteile zu identifizieren, um diesen entgegenzuwirken.

### Rahmen:

Der 3,5-stündige Workshop findet Anfang 2026 an der Uni Hamburg statt und richtet sich an die Doktorand\*innen des Graduiertenkollegs.

Neben Inputs wird es unterschiedliche Gruppenformate zum Austausch, zur Reflexion und zur Erarbeitung erster, für die Teilnehmer\*innen passender Interventionen geben.